

REVIZE 1962

Aus dem Inhalt 59032



Seite

Die Bedeutung der Uhrenindustrie

5—10

Entstehung und Verbreitung

11

1. Von der Turmuhr zur Taschenuhr	11—17
2. Die Anfänge der schweizerischen Uhrenindustrie	18—23
3. Der Vormarsch in andere Kantone	23—25
4. Wandlungen der Fabrikations- und Betriebsformen	25—32
5. Die Ausbreitung der Fabrikindustrie	32—35
6. Gliederung der Betriebe nach Größe und Betriebskraft	35—37
7. Die Rechtsform der Betriebe	38—40
8. Geographische Verbreitung der Uhrenindustrie	40—45
9. Soziale Gliederung des Personals	45—48
10. Die Heimarbeit in der Uhrenindustrie	48—55
11. Der Uhrenexport	55—62
12. Investiertes Kapital und Ertrag	62—64
13. Die Arbeiterschaft der Uhrenindustrie	64—71

Die Reorganisation der Uhrenindustrie

72

1. Notschreie und Alarmrufe	72—79
2. Die Gründung der Super-Holding	79—86
3. Die Uhrenindustrie wird reglementiert	86—90

Die Industrie der Bijouterien

91

1. Geschichtliches	91—94
2. Betriebe, Beschäftigte und geographische Verbreitung	94—97
3. Export der Bijouteriewaren	97—98
4. Die Arbeiterschaft der Bijouteriebetriebe	98—101

Die Industrie der Musikdosen und Musikapparate

102

1. Geschichtliches	102—105
2. Heimbetrieb und Fabrikbetrieb	105—108
3. Die Arbeiterschaft	108—109

Orbis, 18.5.1950

brvz